

DIGITAL MEDIA AT WORK

Seminare für Film & IT. Für sichere Workflows. Für sicheres Produzieren.

transfer media setzt sein Programm zur Weiterbildung auch in 2012 fort und baut es aus.

Liebe Kollegen,

Die Dinge ändern sich: Seit 2007 hat die Projektreihe HD AT WORK den Technologiewechsel von PAL zu HD für Branchenmitarbeiter mit einem sehr vielfältigen Weiterbildungsangebot begleitet. Workshops, Tagungen, Hands ON und nicht zuletzt das erfolgreiche „Handbuch HD-Produktion“ konnten viel dazu beitragen, HD in der alltäglichen Produktion zu etablieren.

Eines ist klar: die große Herausforderung für die Produktion der Zukunft liegt in filebasierten Workflows. Egal ob Kamera, Postproduktion, Tonmischung, Color Correction, Animation – überall begegnen wir nur noch Daten. Band und Zelluloid wird es bald nicht mehr geben. Aus dem filebasierten Arbeiten einen echten Mehrwert zu machen – darum wird es in den nächsten 5 Jahren gehen. Denn seien wir ehrlich: noch halten die neuen Workflows eher auf, als dass sie nutzen!

Und das ist unser Ansatz: uns geht es auch weiterhin zentral um technische Fortbildung von Mitarbeitern aus Film und Fernsehen. Dabei stehen nun filebasierte IT-Technologien in HD-Formaten im Zentrum. Deshalb auch ein neuer Name für unsere Inhalte: ab 2012 wird HD AT WORK zu **DIGITAL MEDIA AT WORK**. Auch weiterhin gilt der Ansatz: brennende Themen aus der Praxis werden direkt von Branchenmitarbeitern in Tagesseminaren vorgestellt.

Wir haben versucht, ein anspruchsvolles und spannendes Programm zusammenzustellen. Und auch hier sind wir uns treu geblieben - wir arbeiten weiterhin ausschließlich mit Referenten, die aktuell produzieren: Kameramännern, DITs, Post Production Supervisoren, Tonmeistern, IT-Spezialisten, Herstellungsleitern.

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest, ein gesundes neues Jahr und tolle, sichere Produktionen in 2012!

P.S.: Ab Januar findet DIGITAL MEDIA AT WORK auch eine neue Webpräsenz auf www.transfermedia.de. Die bisherige Seite www.hdatwork.de wird selbstverständlich lange umgeleitet.

WORKSHOPS FILM & FERNSEHEN

Tagesseminare, jeweils 10-17 Uhr

WORKSHOP 1

Grundbegriffe FILM und IT

Es ist eine doppelte Umstellung: Filme werden heute weitgehend in HD und filebasiert hergestellt. In die Workflows sind IT-Prozesse zentral integriert: Aufzeichnungsformate, Codecs, Datenreduktionsverfahren, Konvertierungen, Speicherkapazitäten, Metadaten, Screening – ohne IT ist filebasiertes Arbeiten nicht vorstellbar. Eine Unzahl an neuen Begriffen ist eingeführt. Das Seminar verschafft einen grundlegenden technischen Überblick aus Produktionsperspektive, geht ausführlich auf Fragen und Praxisprobleme ein und stellt Workflows grundsätzlich vor.

Referenten: Peter Effenberg, Produktionsleiter, transfer media

Datum/Ort: Freitag, 20.1.2012, transfer media Potsdam

(Winterferien Brandenburg & Berlin: 27.1. ist letzter Schultag)

WORKSHOP 2

Filebasierte HD-Workflows I: XDCAM HD422 & P2HD

Die Formate XDCAM HD422 und P2HD haben sich insbesondere in der non-fiktionalen TV-Produktion als Mainstreamformate durchgesetzt. Beide Workflows sind verschieden und bieten unterschiedliche Stärken und Schwächen. Das Seminar thematisiert diese herstellerunabhängig und sehr praxisbezogen und geht auch auf Fragen wie Metadaten, Speicherung und Transcoding ein.

Referenten: Sascha Molina, NDR (XDCAM HD 422)

Holm Thaddiken/Dirk Nebel, Cine Impuls Leipzig (P2HD)

Datum/Ort: Freitag, 24.2.2012, transfer media Potsdam

WORKSHOP 3

HD-Datentransfer in der Produktion

Filebasierte Produktion bedeutet: Daten in jeder Produktionsphase. Ein Mehrwehrt entsteht nur dann, wenn diese Daten gut gemanagt, gesichert und ständig zueinander in Verbindung gebracht werden. Wie können die Daten schnellstmöglich sicher und ständig verfügbar gespeichert werden? Wie werden die Daten sichtbar und in welchen Produktionsphasen ist das wie und wie schnell möglich? Es werden Workflows diskutiert, die den gesamten Produktionsprozess für alle Gewerke transparent gestalten.

Referent: Uli Kunz, Post Production Supervisor, HFF Potsdam-Babelsberg

Datum/Ort: Freitag, 23.3.2012, transfer media Potsdam

Partner: Grundy Ufa oder Fernsehwerft

(Osterferien Brandenburg & Berlin: 30.3. ist letzter Schultag)

WORKSHOP 4

Rechteclearing für Filmproduktionen

Eine notwendige Voraussetzung für eine Aktivierung eigener Filmrechte für modernen Online-Filmvertrieb ist die Klärung der relevanten Urheber- und Leistungsschutzrechte. In diesem Seminar werden die praxisrelevanten Grundlagen des Rechteclearings und der Arbeit von Verwertungsgesellschaften erläutert. Dabei geht es allgemein um die bei jeder Filmproduktion auftretenden Probleme der Rechtklärung. Behandelt werden überdies spezielle Rechtsfragen im Umgang mit so genannten verwaisten Werken.

Referenten: Christoph Güttel, filmwerte & N.N., Rechtsanwalt

Datum/Ort: Freitag, 16.3. 2012, transfer media Potsdam

WORKSHOP 5

Online-Filmvertrieb

Das Potential des Internets als Vertriebsplattform wird insbesondere von kleinen und mittleren Filmproduzenten bzw. Rechteinhabern häufig noch vernachlässigt. Dies liegt nicht zuletzt daran, dass die Umsatzerwartungen von so genannten long-tail Filmen im Internet in der Regel immer noch gering sind. In diesem Seminar werden praxisnahe Lösungen aufgezeigt, mit im Verhältnis stehenden Aufwand das Internet als Vertriebsmedium und Marketinginstrument zu nutzen.

Referenten: N.N.

Datum/Ort: Freitag, 20.4.2012, transfer media Potsdam

WORKSHOP 6

Filebasierte HD-Workflows II: ARRI ALEXA & RED Hands ON

Im Premiumbereich von filebasierten Filmproduktionen haben sich mit Arri ALEXA und RED zwei Systeme weitgehend durchgesetzt. Was sind mögliche Workflows? Wie werden Muster erstellt? Wie verhalten sich die Daten im Grading? (Beispiele werden gezeigt) Wie geht man mit Lookup-Tables um?

Referenten: Ufuk Genc, Lichtbestimmer & Florian Foest, Kameramann

Datum/Ort: Freitag, 27.4.2012, Cine Chromatix Berlin

WORKSHOP 7

Filebasierte HD-Sendeanlieferung

Senderichtlinien von ARD/ZDF, RTL und ProSiebenSat.1 für filebasierte Formate. Genaue Darstellung der Richtlinien und Erklärungen. Wir dürfen Masterfiles hergestellt werden? Wie dürfen Sie geliefert werden? Ist eine Online-Lieferung bereits möglich? Was ist bei der Herstellung von MXF-Containern zu beachten? Was ist bei der Herstellung von DCP zu beachten?

Referent: Tom Dülks, Media Factory, Berlin

Datum/Ort: Freitag, 25.5.2012, transfer media Potsdam

(Sommerferien Brandenburg & Berlin: 21.6.-3.8.12)

WORKSHOP 8

Filebasierte Archivierung in HD

Wohin mit all den Files aus der Akquise, der Postproduktion und vor allem den Mastern? Wie können all die Daten jederzeit verfügbar sein? Wie sind sie dauerhaft sicherbar? Welche Technologien gibt es dafür? Welche Erfahrungen wurden mit diesen gemacht?

Referent: Jakob Brüning, IT-Spezialist für Archive, IVZ Berlin

Datum/Ort: Freitag, 24.8.2012, transfer media Potsdam

(IFA: 31.8.-5.9. / IBC 6.-11.9.)

WORKSHOP 9

AUDIO-UPDATE – Ton im HD-Zeitalter

Mit HD gibt es auch neue Herausforderungen für den Ton: Ton-Bild-Versatz und Synchronisation, Bild-Ton-Relationen, Mischästhetik, Kodierung und Workflow mit Dolby E und Dolby Digital, Upmixing und Downmixing sind nur einige Fragen. Der Übergang von QPPM-Aussteuerung zu Lautheit (ITU/EBU) und True-Peak kommt hinzu. Ein Seminar zum Ton im HD-Zeitalter.

Referent: Karl M. Slavik, Tonmeister & Consultant, Wien

Datum/Ort: Freitag, 14.9.2012, Berlin-Adlershof

(Herbstferien Brandenburg & Berlin: 1.10.-13.10.12)

WORKSHOP 10

Ihre Produktion im Internet: von Abnahme bis Lizenz

Sie wollen Schnittfassungen bestimmten Kollegen zugänglich machen? Sie wollen dem Redakteur den Film zur Abnahme im Netz zur Verfügung stellen? Das soll alles auch sicher und schnell gehen? Sie wollen Ihren fertigen Film letztlich auch auf einer Online-Plattform auswerten? Sie haben keine Ahnung wie das geht – wollen es aber kompakt und grundsätzlich wissen? Das Seminar vermittelt Basiswissen zu Fragen des Encoding, Hosting, Server, Streaming (Live & On-Demand) sowie damit verbundenen Fragen des Digital Rights Management.

Referent: Sven Slazenger, IT-Spezialist für Online-Medien, interlake

Datum/Ort: 26.10.2012, transfer media Potsdam

WORKSHOP 11

Kalkulation von HD-Produktionen

HD als Alternative zu Filmformaten? Diese Frage stellt sich insbesondere für fiktionale Produktionen und sie ist nicht nur ästhetisch oder technisch zu beantworten. Viele Produktionen müssen diese Frage auch finanziell beantworten. Wie ist eine filebasierte HD-Produktion zuverlässig zu kalkulieren? Wo gibt es Mehrkosten, wo Sparpotenziale? Ein Seminar mit einem erfahrenen Herstellungsleiter.

Referent: Olav Mann, Herstellungsleiter, Producers At Work

Datum/Ort: 22.11.2012, transfer media Potsdam